

St.Georgen im Schwarzwald

Zeitzeugen und Quellenmaterial aus St.Georgen gesucht!



Liebe St. Georgener Bürgerinnen und Bürger,

haben Sie noch alte Fotos aus der Zeit etwa von 1933 bis 1945 bei sich zuhause? Besitzen Sie noch ein Soldatenabzeichen von damals? Stehen bei Ihnen noch alte Gerätschaften auf dem Dachboden?

Kennen Sie Namen von St. Georgenern, die im *Dritten Reich* hier gelebt haben?

Haben Sie vielleicht selbst noch Erinnerungen an die NS-Zeit in St.Georgen oder kennen Sie vom Hörensagen noch Geschichten aus Erzählungen von damals?

Wenn Sie eine der Fragen mit Ja beantworten konnten, melden Sie sich bitte bei uns. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite. Jeder auch noch so kleine Fund und jeder Hinweis ist wichtig für uns. Denn wir sind eine Gruppe von St. Georgener Bürgern, die gemeinsam die St. Georgener Geschichte im Nationalsozialismus erforschen will. Wir tun dies im Rahmen des bundesweiten Projekts "Das Dritte Reich und wir" und wollen in etwa einem Jahr in St. Georgen unsere Ergebnisse der Öffentlichkeit präsentieren.

Die Funde von Ihnen würden wir gerne bei unserem ersten Treffen am 29.06.2022 im Theater im Deutschen Haus ansehen, fotografieren und uns alles notieren, was Sie dazu wissen. Daher wäre es uns eine große Hilfe, wenn Sie selbst vorbeikommen würden. Doch auch wenn Sie keine Objekte zuhause haben, sich aber dennoch mit der St. Georgener Geschichte im Nationalsozialismus beschäftigen möchten, rufen Sie uns einfach an. Sogar, wenn Sie unserem Vorhaben kritisch gegenüberstehen, würden wir uns freuen, wenn Sie kommen und uns Ihre Bedenken offen und ehrlich mitteilen würden.

Wir sind sehr gespannt auf das, was wir in St. Georgen zusammentragen können, und freuen uns auf Hilfe aller Art.

Ihre

Gerliaid lunger dost

Gerhard Mengesdorf | Ute Scholz
Projektgruppe St. Georgen

Dr. Clemens Tangerding
Projektmitarbeiter



Projektablauf

Bringen Sie zum ersten Treffen bitte alles mit, was Sie haben: alte Fotos, Funde vom Dachboden, Ideen, Anregungen und Kritik.

1.
Treffen

SICHTUNG & PLANUNG

St.Georgener Bürgerinnen und Bürger stellen ihre Funde (Objekte, Fotos, Abzeichen, Geräte, Namen etc.) aus der NS-Zeit vor. Die Gruppe legt weitere Recherchewege fest. Das Treffen findet im Theater im Deutschen Haus in St. Georgen statt.

29.06.2022 um 17:00 Uhr

♦ Theater im Deutschen Haus Gerwigstr. 15a, 78112 St. Georgen

Die jeweils gültige Corona-Schutz-Verordnung wird eingehalten und umgesetzt. Bitte denken Sie ggf. an Ihren Mund-Nasen-Schutz.

Für alle, die sich danach für die Mitarbeit in der Projektgruppe interessieren, geht es so weiter:

ERGEBNISSE & IDEEN

Die Ergebnisse der neuen Recherchen werden vorgestellt. Es findet eine erste Themenauswahl und ein erster Ideenaustausch zu der Präsentation statt.





ENTSCHEIDUNG ÜBER THEMENAUSWAHL

Die Gruppe legt die Themen für die Präsentation fest und entscheidet über die Art der Darstellung.

VORBEREITUNG

Die Gruppe bereitet die Präsentation vor.





5. PRÄSENTATION IN ST. GEORGEN

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden der Öffentlichkeit präsentiert.



"Das Dritte Reich und wir" ist ein bundesweites Projekt, in dem Gemeinden die Geschichte ihres Ortes im Nationalsozialismus selbst aufarbeiten. Bislang nehmen 14 Kommunen an dem Projekt teil. Projektpartner*innen sind die Justus-Liebig-Universität Gießen und der Deutsche Feuerwehrverband.





Gefördert durch:



durch die

bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung

Gefördert

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

KONTAKT PROJEKTGRUPPE ST. GEORGEN

Gerhard Mengesdorf & 07724/7529 Meg mengesdorf@t-online.de

Ute Scholz % 07724/919204 🛚 ute.scholz@gmx.net



